

Nordic Walking- Sieg



Gold beim Wachau-Marathon für Sylvia Kadrnoska, Silber und Bronze für Martha Hofmann (li.) und Helga Führer.

Foto: Kadrnoska

Die Donaustädter Läuferin Sylvia Kadrnoska holte sich einen ersten Platz beim Wachau-Marathon.

■ (rb). Nordic Walking-Marathonerfolg für eine Donaustädterin: Am 15. September ging der 16. Internationale Wachau-Marathon mit dem Nordic Walking-Halbmarathon über die Bühne. Die Nordic Walking-Läuferin Sylvia Kadrnoska aus der Donaustadt holte sich hier den 1. Platz bei den Frauen mit einer Zeit von 2:35:09.

WM-Erfolg

Der Wachau-Marathon ist nicht ihr erster sportlicher Triumph in Sachen Nordic Walking: Unvergessen bleibt für Sylvia Kadrnoska auch die Teilnahme bei der Nordic Walking-Weltmeisterschaft in Roding in

Deutschland, die heuer im Juni zum ersten Mal stattfand. Hier konnte die Donaustädterin den 39. Gesamtrang und den siebten Platz in ihrer Altersklasse „erwalken“.

Tätigkeit als Trainerin

Kadrnoska bietet selbst auch Kurse in Nordic Walking an. Der Trendsportart ist ihre ganze Leidenschaft: „Nordic Walken macht Spaß, aber letztlich bleibt für mich der gesundheitliche Aspekt im Vordergrund“, so Kadrnoska.

ZUR PERSON

Sylvia Kadrnoska ist 55 Jahre alt und lebt in Kagan. Knieprobleme zwangen die ehemalige Läuferin vor gut zehn Jahren, vom Joggen auf die gelenkschonendere Sportart Nordic Walking umzusteigen. Im Jahr 2010 absolvierte sie eine Ausbildung als Nordic Walking-Instruktorin.